

EINLADUNG

Arbeitssitzung mit dem Center for the Law of Innovation
and Competition (CLIC), Universität Bern



Freitag, 5. Juli 2024

Universität Bern, Hörsaal S 003

Schanzeneckstrasse 1, 3012 Bern

Aktuelle Fragen des Schweizer Kartellrechts
Arbeitssitzung: Studienvereinigung Kartellrecht | CLIC

Freitag, 5. Juli 2024

Universität Bern, Hörsaal S 003, Schanzeneckstrasse 1, 3012 Bern

Zürich | Bern, 14. Mai 2024

Liebe Mitglieder der Arbeitsgruppe Schweiz der Studienvereinigung Kartellrecht,
sehr geehrte Damen und Herren

Wir freuen uns, Ihnen das Programm für unsere Veranstaltung vom 5. Juli 2024 in Bern zuzustellen und Sie zu dieser
traditionellen Arbeitssitzung einzuladen.

Im Rahmen von Impulsreferaten und *Roundtables* mit Kurzvorträgen werden wir die folgenden Themen behandeln und
diskutieren:

– ***Aktuelle Entwicklungen in der jüngsten Behörden- und Gerichtspraxis***

Die Behörden- und Gerichtspraxis hat sich auch im vergangenen Jahr zu verschiedenen Rechtsfragen im Bereich des
Kartellrechts geäussert und Leitentscheide erlassen. Gewisse Fragen wurden beantwortet, teilweise aber auch neue
geschaffen. Dr. Beat Zirlick, Leiter Recht im Sekretariat der WEKO, und Dr. Jürg Bickel, Referent im Sekretariat der
WEKO, werden ausgewählte Aspekte der jüngsten Behörden- und Gerichtspraxis präsentieren, verbunden mit einer
daran anschliessenden Diskussion im Plenum.

– ***Roundtable zur Bedeutung der Schädigungstheorie im Schweizer Kartellrecht***

Das Schweizer Kartellgesetz bezweckt, volkswirtschaftlich oder sozial schädliche Auswirkungen von
Wettbewerbsbeschränkungen zu verhindern. Der Wettbewerb soll im Interesse einer freiheitlichen
marktwirtschaftlichen Ordnung und zur Wohlstandsmaximierung gefördert werden. Wirtschaftliches Verhalten soll dann
für unzulässig erklärt werden, wenn dieses – gestützt auf eine ökonomische Schadenstheorie und im Lichte
wirtschaftsverfassungsrechtlicher Prinzipien – zu schädlichen Wettbewerbswirkungen führt. Kontrovers diskutiert wird
dabei, ob und wie weit Schädigungstheorien etabliert sein und konkret nachgewiesen werden müssen und ob gestützt
darauf etwa formbasierte Verbote abgeleitet werden dürfen. Vor diesem Hintergrund werden Prof. Dr. Nicolas Diebold,
Ordinarius für Öffentliches Recht und Wirtschaftsrecht an der Universität Luzern und Mitglied der WEKO, Dr. Niklaus
Wallimann, Leiter Ökonomie im Sekretariat der WEKO, Dr. Daniel Zimmerli, Partner bei Wenger Plattner, und
Dr. Rainer Nitsche, *Director* bei E.CA Economics und *Research Fellow* an der ESMT in Berlin, ausgewählte Aspekte
dieser Fragestellungen präsentieren. Der Themenblock wird darauf im Plenum diskutiert.

– **Roundtable Vertriebssysteme im Wandel, insbesondere am Beispiel des Kraftfahrzeugvertriebs**

Allem voran aufgrund der fortschreitenden Digitalisierung entwickeln sich Systeme für den Waren- und Dienstleistungsvertrieb unverändert dynamisch. Die kartellrechtlichen Regularien wollen diesen Entwicklungen Rechnung tragen. So ist in der Europäischen Union Mitte 2022 die revidierte Vertikal-GVO in Kraft getreten, einschliesslich der dazugehörigen Leitlinien. Die WEKO hat Ende 2022 ihre Bekanntmachung und die Erläuterungen zu den Vertikalabreden überarbeitet. Im April 2023 hat die Europäische Kommission überdies die Kfz-GVO um fünf Jahre bis zum 31. Mai 2028 verlängert und die dazugehörigen Leitlinien aktualisiert. Der Bundesrat hingegen hat den Kraftfahrzeugvertrieb, der in verstärktem Mass dem technologischen Wandel und der Digitalisierung ausgesetzt ist, in einer Verordnung geregelt und dabei die ursprüngliche Kfz-Bekanntmachung der WEKO, die der Kfz-GVO explizit nicht in allen Belangen folgte, in groben Zügen übernommen. Vor diesem Hintergrund werden Dr. Andrea Graber Cardinaux, Vize-Direktorin im Sekretariat der WEKO, Dr. Mani Reinert, Partner bei Bär & Karrer, und Dr. Markus Wyssling, Managing Partner bei AGON Partners Legal, aktuelle Fragen und Erfahrungen in diesen Bereichen präsentieren. Der Themenblock wird darauf ebenfalls im Plenum diskutiert.

* * * * *

Sie sind herzlich eingeladen, sich bis

spätestens 14. Juni 2024

per E-Mail bei Frau Ann-Kathrin Bühler (ann-kathrin.buehler@core-attorneys.com) anzumelden und die Tagungsgebühr gemäss den untenstehenden Angaben zu überweisen.

Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme an der Veranstaltung sehr freuen.

Freundliche Grüsse



Prof. Dr. Cyrill P. Rigamonti



Mario Strebel

Tagungsgebühr

Für Mitglieder der Studienvereinigung Kartellrecht sowie die Mitglieder von Universitäten, Behörden, Gerichten und Vertreter der Presse: CHF 150; alle übrigen Teilnehmenden: CHF 250.

Mit der höflichen Bitte um Überweisung mit dem Vermerk "**Studienvereinigung CLIC 2024**" und **Ihrem Namen** an:
IBAN: CH71 0070 0114 8037 7505 0, SWIFT: ZKBKCHZZ80A, Zürcher Kantonalbank, Postfach, 8010 Zürich,
Kontoinhaber: CORE Rechtsanwälte AG (StudV), Dufourstrasse 105, CH-8008 Zürich

Aktuelle Fragen des Schweizer Kartellrechts
Arbeitssitzung: Studienvereinigung Kartellrecht | CLIC

Freitag, 5. Juli 2024

- 09:00 **Begrüßungskaffee**
- 09:20 **Begrüßung | Eröffnung**
Prof. Dr. Cyrill P. Rigamonti, CLIC, Universität Bern
Mario Strebel, LL.M., Partner, CORE Attorneys
- 09:30 **Aktuelle Entwicklungen in der jüngsten Behörden- und Gerichtspraxis**
Moderation: Mario Strebel, CORE Attorneys
- Dr. Beat Zirlick, Sekretariat der WEKO
 - Dr. Jürg Bickel, Sekretariat der WEKO
- 10:30 **Diskussion**
- 11:00 **Kaffeepause**
- 11:30 **Roundtable zur Bedeutung der Schädigungstheorie im Schweizer Kartellrecht**
Moderation: Dr. Seraina Denoth, Legal Partners Zurich
- Prof. Dr. Nicolas Diebold, Universität Luzern | WEKO
 - Dr. Niklaus Wallimann, Sekretariat der WEKO
 - Dr. Daniel Zimmerli, Wenger Plattner
 - Dr. Rainer Nitsche, *Director* bei E.CA Economics
- 12:30 **Diskussion**
- 13:00 **Mittagspause**
- 14:30 **Roundtable Vertriebssysteme im Wandel**
Moderation: Prof. Dr. Patrik Ducrey, Sekretariat der WEKO
- Dr. Andrea Graber Cardinaux, Sekretariat der WEKO
 - Dr. Mani Reinert, Bär & Karrer
 - Dr. Markus Wyssling, AGON Partners Legal
- 15:30 **Diskussion**
- 16:00 **Schluss der Veranstaltung mit anschliessendem Apéro**